

Erste TOP-Pilotmaßnahmen erfolgreich durchgeführt

Ausbau von Hochschulpartnerschaften

05.08.2015 | Mit finanzieller Unterstützung der Baden-Württemberg-Stiftung starteten im Rahmen des Programmes „Baden-Württemberg-STIPENDIUM für Studierende – BWS plus“ die Hochschule Aalen, die DHBW Heidenheim, die HfG Schwäbisch Gmünd und die PH Schwäbisch Gmünd im Herbst vergangenen Jahres das dreijährige Projekt „TOP“ – Talents Ostwürttemberg Plus zum Ausbau von ausgewählten Partnerschaften mit Hochschulen in den USA, in Kanada und in Japan. Die ersten, auf die Stipendiatinnen und Stipendiaten des Baden-Württemberg-STIPENDIUMs zugeschnittenen Betreuungsmaßnahmen wurden im Sommersemester 2015 erfolgreich durchgeführt.

Die am BWS-plus-Projekt „TOP“ beteiligten Hochschulpartner trafen sich an der Pädagogischen Hochschule in Schwäbisch Gmünd um die erstmalig pilothaft durchgeführten TOP-Betreuungsmaßnahmen zu evaluieren und weitere Maßnahmen für das Wintersemester 2015/16 zu planen. Ziel dieser Maßnahmen ist es, den Stipendiatinnen und Stipendiaten des Baden-Württemberg-STIPENDIUMs einerseits Detailinformationen zu vermitteln, damit sie die attraktive Hochschulregion Ostwürttemberg mit ihrer ausgeprägten starken Willkommenskultur präsentieren können. Darüber hinaus sollen Sie als Botschafter die guten Berufschancen und das schöne Lebensumfeld Ostwürttembergs effektiv im Ausland darstellen können. Andererseits werden den Beteiligten auch interkulturelle Kompetenzen in ergänzenden Seminaren vermittelt.

Der ganztägige Ostwürttemberg-Workshop, der im Juni an der Hochschule für Gestaltung Schwäbisch Gmünd stattfand, diente den rund 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmern zur Vorbereitung auf ihren eigenen Auslandsaufenthalt. Unter anderem wurden Fragen wie „Was macht eine gute Botschafterin, einen guten Botschafter im Ausland aus?“, „Was sollte ich über die Region, die Hochschule und Deutschland allgemein wissen, bevor ich ins Ausland gehe?“ oder „Auf welche Stereotypfragen sollte ich vorbereitet sein?“ behandelt. Außerdem lernten die zukünftigen Stipendiatinnen und Stipendiaten im Rahmen von Vorträgen mehr über die Region Ostwürttemberg sowie über die Baden-Württemberg-Stiftung und das Baden-Württemberg-STIPENDIUM. „Eine Bereicherung des Workshops war sicherlich die Teilnahme einer aus dem Ausland frisch zurückgekehrten BWS-Stipendiatin und der sich aktuell vor Ort befindenden ausländischen BWS-Stipendiaten. Diese haben ihre Erfahrungen mit ihren deutschen Kommilitonen im Hinblick auf die Herausforderungen eines Auslandsaufenthaltes geteilt“, sagte Pascal Cromm, Leiter des Akademischen Auslandsamtes der Hochschule Aalen und Leiter des BWS-plus-Projekts „TOP“.

Eine Woche später erfuhren die Stipendiatinnen und Stipendiaten in einem Seminar, wie man interkulturelle Kontakte und Situationen erfolgreich meistert. Dieses Training wurde in Kooperation mit dem Studierendenwerk Ulm durchgeführt.

Der Fokus der Projektmaßnahmen im Wintersemester 2015/16 wird auf die Bedürfnis-

se der ausländischen Stipendiatinnen und Stipendiaten des Baden-Württemberg-STIPENDIUMs gelegt, die an den vier staatlichen ostwürttembergischen Hochschulen studieren werden. Im Rahmen von fachlichen Exkursionen, Unternehmensbesichtigungen und Bewerbertrainings werden dann unter anderem auch Kontakte zu Unternehmen der Region hergestellt.

Über das Baden-Württemberg-STIPENDIUM:

Das Baden-Württemberg-STIPENDIUM fördert den internationalen Austausch von qualifizierten Studierenden, jungen Berufstätigen sowie Schülerinnen und Schülern. Seit 2001 konnten über 17.000 junge Menschen aus Baden-Württemberg Auslandserfahrungen sammeln bzw. junge Menschen aus dem Ausland konnten einige Zeit in Baden-Württemberg verbringen. Im laufenden Stipendienjahr 2014/2015 werden wieder mehr als 1.000 junge Menschen ein Baden-Württemberg-STIPENDIUM erhalten.

Das Programm Baden-Württemberg-STIPENDIUM für Studierende – BWS plus:

Mit dem Programm BWS plus unterstützt die Baden-Württemberg Stiftung innovative Kooperationen von Hochschulen mit anderen internationalen Institutionen. 2011 wurde das mit jährlich ca. 800.000 € dotierte Programm zum ersten Mal ausgeschrieben und unterstützt inzwischen 43 BWS plus-Projekte an baden-württembergischen Hochschulen. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Stiftungsprofil: Die Baden-Württemberg Stiftung

DIE BADEN-WÜRTTEMBERG STIFTUNG setzt sich für ein lebendiges und lebenswertes Baden-Württemberg ein. Sie ebnet den Weg für Spitzenforschung, vielfältige Bildungsmaßnahmen und den verantwortungsbewussten Umgang mit unseren Mitmenschen. Die Baden-Württemberg Stiftung ist eine der großen operativen Stiftungen in Deutschland. Sie ist die einzige, die ausschließlich und überparteilich in die Zukunft Baden-Württembergs investiert – und damit in die Zukunft seiner Bürgerinnen und Bürger.

Weitere Informationen unter www.bwstiftung.de